



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Datum der Vorgängerversion 2006-03-09

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname	LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)
Nummer	M8J
Reiner Stoff/Gemisch	Gemisch

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	Mehrzwecköl.
-----------------------------	--------------

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	TOTAL DEUTSCHLAND GMBH Jean-Monnet-Straße 2 10557 BERLIN DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)30 2027 60 Fax: +49 (0)30 2027 9420
-----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

Kontaktstelle	HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429
Email-Adresse	msds@total.de

1.4. Notfall-Telefonnummer

Giftnotruf Berlin Tel. 030 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder des Gemisches

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 2.2.

Einstufung

RICHTLINIE 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Dieser Stoff oder diese Zubereitung ist nach den Richtlinien 67/548/EWG (mit Änderungen) und/oder 1999/45/EG (mit Änderungen) als gefährlich eingestuft.

Symbol(e)

F+ - Hochentzündlich

Einstufung

F+; R12 - R67 - R52/53

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Richtlinie 1999/45/EG

Gefahrenhinweise**R-Sätze**

R12 - Hochentzündlich

R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen

S23 - Aerosol nicht einatmen

S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

S61 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

2.3. Sonstige Gefahren

Physikalisch-chemische
Eigenschaften

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemisch

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	REACH Registrierungs-Nr	CAS-Nr	Gewichtspro- zent	Einstufung (67/548)	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Propan	200-827-9	EXEMPT	74-98-6	< 60	F+; R12	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas

Version EUDE

698429 000013

4/18

000002



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Isobutan	200-857-2	Keine Daten verfügbar	75-28-5	< 60	F+;R12	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas
n-Butan	203-448-7	EXEMPT	106-97-8	< 60	F+;R12	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten	927-241-2	01-2119471843-32	^	5 - 10	R10 Xn;R65 R66 R67 R52-53	Flam. Liq. 3 (H226) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 3 (H412)
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane	927-510-4	01-2119475515-33	^	5 - 10	F;R11 Xi;R38 Xn;R65 R67 N;R51-53	Flam. Liquid 2 (H225) Skin Irrit. 2 (H315) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 2 (H411)
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan	921-024-6	01-2119475514-35	^	5 - 10	F;R11 Xi;R38 Xn;R65 R67 N;R51-53	Flam. Liq. 2 (H225) Skin Irrit. 2 (H315) Asp. Tox. 1 (H304) STOT SE 3 (H336) Aquatic Chronic 2 (H411)
n-Hexan	203-777-6	-	110-54-3	< 1	F; R11 Xi; R38 N; R51-53 Repr. Cat. 3; R62 Xn; R65-48/20 R67	Flam. Liq. 2 (H225) Skin Irrit. 2 (H315) Repr. 2 (H361f) STOT SE 3 (H336) STOT RE 2 (H373) Asp. Tox. 1 (H304) Aquatic Chronic 2 (H411)

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Augenkontakt	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Falls Erbrechen auftritt; sollte man den Kopf nach unten halten um zu vermeiden dass das Produkt in die Lunge gelangt(Aspiration).

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Hautkontakt	Kann Reizung verursachen.
Einatmen	Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen. Kann Depression des Zentralnervensystems mit Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit, Erbrechen und Koordinationsstörungen bewirken.
Verschlucken	Beim Verschlucken kann das Produkt auf Grund seiner niedrigen Viskosität in die Lungen gelangen und innerhalb kurzer Zeit zur Entwicklung ernster Lungenschäden führen (der Patient ist für 48 h medizinisch zu überwachen). Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

4.3. Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Geringste Mengen, die bei Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenödem oder zu einer Lungenentzündung führen.
------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid (CO ₂). Schaum. Löschpulver.
Ungünstige Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahr.	Der Inhalt steht unter Druck und kann explodieren, wenn er Hitze oder Feuer ausgesetzt wird. Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen, wie z.B. CO, CO ₂ , verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.
--------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
Sonstige Angaben	Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Allgemeine Informationen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Allgemeine Informationen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Brand- und Explosionsverhütung. Ausgelaufenes Produkt mit Schaum abdecken, um die Zündgefahr zu verringern. Das Eindringen in Gewässer, Abflüsse, Keller oder geschlossene Räume verhindern. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

6.3. Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung

Reinigungsverfahren

Dosen nicht öffnen oder verbrennen. Keinen Stift oder einen anderen scharfen Gegenstand in die Öffnung oben auf der Dose stecken. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Sauberes, funkensicheres Werkzeug zum Aufsammeln des absorbierten Materials verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung

Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

Abfallhandhabung

Siehe Abschnitt 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. VORSICHT: Aerosol steht unter Druck. Von direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C fernhalten. Nicht mit Gewalt öffnen oder in ein Feuer werfen, auch nicht nach Gebrauch. Nicht auf Flammen oder rotglühende Gegenstände sprühen.

Brand- und Explosionsverhütung

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Zum Einsammeln verschütteten Produkts verwendete, mit diesem getränkte Lappen, Papiere oder ähnliches können gefährlich werden. Sie nicht anhäufen, sondern nach Verwendung sicher entsorgen. Verwenden Sie nur funkenfreies Werkzeug. Entleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten.



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Hygienemaßnahmen

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Erforderliche persönliche Schutzausrüstung tragen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nicht abwaschen mit: Kraftstoff, Lösemittel, Schleifmittel. Hände nicht mit Tüchern abtrocknen, die mit dem Produkt in Berührung waren. Produktgetränkte Lappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Technische

Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Dosen zur Sicherheit im Brandfall separat und abgesichert lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel.

7.3. Bestimmte Verwendung(en)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte

Ölnebel: 10 mg/m³ während 15 Minuten. Ölnebel: 5 mg/m³ während 8 Stunden.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Propan 74-98-6		AGW 1000 ppm AGW 1800 mg/m ³
Isobutan 75-28-5		AGW 1000 ppm AGW 2400 mg/m ³
n-Butan 106-97-8		AGW 1000 ppm AGW 2400 mg/m ³
n-Hexan 110-54-3	TWA 20 ppm TWA 72 mg/m ³	AGW 50 ppm AGW 180 mg/m ³

Legende

Siehe Abschnitt 16

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
n-Hexan 110-54-3		Biologische Grenzwerte nach TRGS 903 sind zu beachten

DNEL Arbeiter (Industrie/Fachkraft)

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen

698429 000015

8/18

000002



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten ^			300 mg/kg/day (dermal) 1500 mg/m ³ (inhalation)	
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^			300 mg/kg bw/day (dermal) 2085 mg/m ³ /8h (inhalation)	
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^			773 mg/kg bw/day (dermal) 2035 mg/m ³ /8h (inhalation)	
n-Hexan 110-54-3			11 mg/kg bw/day Dermal 75 mg/m ³ Inhalation	

DNEL Verbraucher

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten ^			300 mg/kg/day (dermal) 900 mg/m ³ (inhalation) 300 mg/kg/day (oral)	
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^			149 mg/kg bw/day (dermal) 447 mg/m ³ /24h (inhalation) 149 mg/kg bw/day (oral)	
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^			699 mg/kg bw/day (dermal) 608 mg/m ³ /24h (inhalation) 699 mg/kg bw/day (oral)	
n-Hexan 110-54-3			5.3 mg/kg bw/day Dermal 16 mg/m ³ Inhalation 4 mg/kg bw/day Oral	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische Schutzmaßnahmen

Technische Maßnahmen treffen, um die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden.

Persönliche Schutzausrüstung



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Allgemeine Informationen	Vor der Erwägung des Einsatzes persönlicher Schutzausrüstungen sind technische Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Nur in gutem Zustand befindliche persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Atemschutz	nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften eingesetzt werden.
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille.
Haut- und Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Keine Ringe, Armbanduhren oder Ähnliches tragen, an dem Produkt anhaften und eine Hautreaktion auslösen kann.
Handschutz	Arbeitshandschuhe (empfohlen) (EN 374-407). Handschuhe müssen regelmäßig überprüft und im Fall von Abnutzung, Löchern oder Verunreinigungen ausgetauscht werden.

Wiederholte oder andauernde Einwirkung

Handschuhmaterial	Handschuhdicke	Durchdringungszeit	Anmerkungen
Nitrilkautschuk	0,45 mm	480 min	

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Informationen	Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
---------------------------------	---------------------------------------------------------------

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe		braun	
Aggregatzustand @20°C		Aerosol	
Geruch		Lösemittel	
Eigenschaft	Werte	Anmerkungen	Methode
pH-Wert		nicht anwendbar	
Siedepunkt/Siedebereich	-40 °C -40 °F		
Flammpunkt	-80 °C -112 °F		
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Information verfügbar	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft			
obere Explosionsgrenze (OEG)	11 %		
untere Explosionsgrenze (UEG)	1 %		
Dampfdruck		Keine Information verfügbar	
Dampfdichte		Keine Information verfügbar	
Dichte	900 kg/m ³	@ 20 °C	DIN 51757
Wasserlöslichkeit		Keine Information verfügbar	



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	Keine Information verfügbar
logPow	Keine Information verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Information verfügbar
Viskosität, kinematisch	Keine Information verfügbar
Viskosität, dynamisch	Keine Information verfügbar

Explosive Eigenschaften	Kann mit Luft explosive Mischungen bilden
Oxidierende Eigenschaften	Auf Grund der chemischen Struktur der Bestandteile wird dieses Produkt nicht als oxidierend angesehen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Siehe Abschnitt 10

9.2. Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Allgemeine Informationen	Keine Information verfügbar.
--------------------------	------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
------------	------------------------------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.
------------------------	--------------------------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Wärmequellen (Erhitzung über den Flammpunkt), Funken, Zündstellen, offene Flammen, statische Elektrizität.
----------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Starke Oxidationsmittel.
-----------------------	--------------------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei unvollständiger Verbrennung und Thermolyse können unterschiedlich giftige Gase entstehen, wie z.B. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO ₂), verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß.
---------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

- Hautkontakt** . Kann Reizung verursachen.
- Augenkontakt** .
- Einatmen** . Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen. Kann Depression des Zentralnervensystems mit Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit, Erbrechen und Koordinationsstörungen bewirken.
- Verschlucken** . Beim Verschlucken kann das Produkt auf Grund seiner niedrigen Viskosität in die Lungen gelangen und innerhalb kurzer Zeit zur Entwicklung ernster Lungenschäden führen (der Patient ist für 48 h medizinisch zu überwachen). Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

Akute Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Propan			= 658 mg/L (Rat) 4 h
Isobutan			= 658 mg/L (Rat) 4 h
n-Butan			> 20000 mg/m ³ (rat - gas)
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten	DL50 > 5000 mg/kg (Rat)	LD50 > 5000 mg/kg (Lapin)	
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane	LD50 > 5840 mg/kg bw (rat)	LD50 (24h) > 2920 mg/kg bw (rat)	LC50 (4h) > 23300 mg/m ³ (vapour) (rat - OECD 403)
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan	LD50 > 5840 mg/kg bw (rat)	LD50 (24h) > 2920 mg/kg bw (rat)	LC50 (4h) > 25200 mg/m ³ (vapour) (rat)
n-Hexan	= 25 g/kg (Rat)	= 3000 mg/kg (Rabbit)	

Sensibilisierung

Sensibilisierung Keine bekannt.

Spezifische Effekte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten ^	-
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^	-
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^	-
Chemische Bezeichnung	Europäische Union

698429 000017 12/18 000002



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten ^	-
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^	-
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^	-
Chemische Bezeichnung	Europäische Union
n-Hexan 110-54-3	Repr. 2 (H361f)

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Zielorganwirkungen (STOT)

Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Charakteristische Hautschäden (Pusteln) können sich nach längerer, wiederholter Exposition (Kontakt mit verunreinigten Kleidern) ausbilden.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
n-Butan 106-97-8	IC50 (72h) 7-16 mg/l	EC50 (48h) 7-69 mg/l daphnia magna	LC50 (96h) 24-147 mg/l	
Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 2% Aromaten ^		EL50 (48h) 22 - 46 mg/l Daphnia magna LL0 (48h) 10 mg/L Daphnia magna	LL50 (96h) 10-30 mg/l Oncorhynchus mykiss	
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^	ErL50 (72h) = 10-30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - OECD 201) EbL50 (72h) = 10-30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - OECD 201) NOELR (72h) = 6.3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - OECD 201)	EL50 (48h) = 3 mg/l (Daphnia magna - OECD 202)	LL50 (96h) > 13.4 mg/l (Oncorhynchus mykiss - OECD 203)	-

698429 000018 13/18

000002



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^	ErL50 (72h) = 30-100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - OECD 201) EbL50 (72h) = 10-30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - OECD 201) NOEL (72 h) = 3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - growth rate - OECD 201) NOEL (72 h) = 3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata - biomass - OECD 201)	EL50 (48h) = 3 mg/l (Daphnia - OECD 202)	LL50 (96h) = 11.4 mg/l (Oncorhynchus mykiss - OECD 203)	-
n-Hexan 110-54-3	EL50 (72h) 9.285 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - QSAR)	EL50 (48h) 21.85 mg/l (Daphnia magna - QSAR)	LC50 (96h) 2.5-2.98 mg/l Pimephales promelas (flow-through)	

Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane ^		NOELR (21d) = 1 mg/l (Daphnia magna - OECD 211)	NOELR (28d) = 1.53 mg/l (Oncorhynchus mykiss - QSAR Petrotox)	
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan ^		NOELR (21d) = 1 mg/l (Daphnia magna - OECD 211)	NOELR (28d) = 2.04 mg/l (Oncorhynchus mykiss - QSAR Petrotox)	

Wirkung auf terrestrische Organismen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Informationen

Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produktinformation

Keine Information verfügbar.

logPow

Keine Information verfügbar

Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	log Pow



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Propan - 74-98-6	2.3
Isobutan - 75-28-5	2.88
n-Butan - 106-97-8	2.8
n-Hexan - 110-54-3	4

12.4. Mobilität im Boden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ermittlung der PBT- und
vPvB-Eigenschaften

12.6. Andere schädliche Wirkungen

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Entleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiederverwertung oder Entsorgung.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 16 05 04.

Sonstige Angaben

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID

UN-Nr.	UN1950
Bezeichnung des Gutes	DRUCKGASPACKUNGEN
Gefahrenklasse	2
ADR/RID-Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Sondervorschriften	327, 625, 344, 190
Tunnelbeschränkungscode	(D)
Beschreibung	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D)



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Freigestellte Mengen	E0
Begrenzte Menge	1 L
IMDG/IMO	
UN-Nr.	UN1950
Bezeichnung des Gutes	Aerosols
Gefahrenklasse	2
Untergeordnete Gefahrklasse	See SP63
EmS	F-D, S-U
Beschreibung	UN 1950 AEROSOLS, 2
Sondervorschriften	63,190, 277, 327, 344, 959
Freigestellte Mengen	E0
Begrenzte Menge	See SP277

ICAO/IATA

UN-Nr.	UN1950
Bezeichnung des Gutes	Aerosols, flammable
Gefahrenklasse	2.1
ERG Code	10L
Sondervorschriften	A145, A167, A802
Beschreibung	UN 1950 AEROSOLS, flammable, 2.1
Freigestellte Mengen	E0
Begrenzte Menge	30 kg G

ADN

UN-Nr.	UN1950
Bezeichnung des Gutes	DRUCKGASPACKUNGEN
Gefahrenklasse	2
Umweltgefährdung	ja
Klassifizierungscode	5F
Sondervorschriften	190, 327, 344, 625
Beschreibung	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1
Freigestellte Mengen	E0
Begrenzte Menge	1 L
Ventilation	VE01, VE04

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Version EUDE

698429 000019

16/18

000002



SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Internationale Bestandsverzeichnisse

EINECS/ELINCS	Erfüllt
TSCA	-
DSL	-
ENCS	-
IECSC	-
KECL	-
PICCS	-
AICS	-
NZIoC	-

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances

TSCA - United States Toxic Substances Control Act Section 8(b) Inventory

DSL/NDSL - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List

ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances

IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances

KECL - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances

PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances

AICS - Australian Inventory of Chemical Substances

NZIoC - New Zealand Inventory of Chemicals

Weitere Angaben

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Nicht zutreffend.

15.3. Nationale Bestimmungen

Deutschland

- Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

Störfallverordnung Das Produkt unterliegt der Störfallverordnung. Die Mengenschwellen in Anhang I sind zu beachten.

WGK-Einstufung WGK 1
Lagerklasse (TRGS 510) 2B

16. SONSTIGE ANGABEN



TOTAL

SDB-Nr: 56178

LUBRA METALLIC PFLEGEÖL (AEROSOL)

Überarbeitet am: 2014-02-11

Version 2

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R11 - Leichtentzündlich

R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

R38 - Reizt die Haut

R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

R10 - Entzündlich

R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

R62 - Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

R48/20 - Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Abkürzungen

Legende Abschnitt 8

+	Sensibilisierender Stoff	*	Hautbestimmung
**	Gefahrenbestimmung	C:	Krebserzeugendes Produkt
M:	Erbgutveränderndes Produkt	R:	Reproduktionstoxisch

Überarbeitet am:

2014-02-11

Abänderungsvermerk

*** Sektion wurde überarbeitet.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts